

# Jugend stark machen gegen salafistische Radikalisierung

Der zeitgenössische Salafismus ist Ausgangspunkt einer zwar kleinen, aber seit einigen Jahren schnell wachsenden Jugendsubkultur in Deutschland. Auch abseits einer militanten Ausprägung kann es dabei in Schule, Jugendeinrichtung und in der Familie zu Konflikten kommen, auf die Fachkräfte der Jugendhilfe reagieren müssen. Das Projekt Plan P., gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“, leistet dabei Unterstützung.

Dieses Handout bietet Antworten auf zentrale Fragen zum Thema Radikalisierung sowie einen Überblick über bestehende Materialien und Handreichungen für die präventive Arbeit.

## FAQs

### Was ist religiös begründeter Extremismus?

Der Begriff Extremismus bezeichnet politische Einstellungen und Bestrebungen, die sich feindlich gegen den Verfassungsstaat und die freiheitlich-demokratische Grundordnung richten. Neben Formen des politischen Extremismus gibt es auch religiös begründeten Extremismus, der antidemokratische Einstellungen und Bestrebungen religiös legitimiert sieht. Als solcher tritt in den letzten Jahren verstärkt der sogenannte ‚Salafismus‘ in Erscheinung.

### Was ist Salafismus?

Der Begriff Salafismus kommt vom Arabischen as-salaf as-salih („Die Ehrwürdigen Altvorderen“) und bezeichnet eine fundamentalistische Strömung des Islam, deren Vertreter/innen nur den Koran und die Prophetentradition als legitime Quellen eines authentischen Islam anerkennen und sich in eigener Lebensweise, Kleidung und Verhalten an den Altvorderen (den ersten drei Generationen nach dem Propheten Mohammed) orientieren. Über Extremismus oder Militanz sagt diese ganz allgemeine Definition von Salafismus aber zunächst nichts aus.

### Ist der Salafismus gefährlich?

Salafismus ist nicht gleich Terrorismus! - Der zeitgenössische Salafismus ist keine homogene Strömung, sondern umfasst sowohl apolitische wie politische, gewaltlose wie militante Anhänger/innen.

Man unterscheidet hier üblicherweise zwischen

drei Strömungen: dem puristischen Salafismus, dem extremistisch-politischen Salafismus und dem militanten Jihadismus. Explizit bereit, ihre Überzeugungen mit Gewalt durchzusetzen, ist nur die kleine Gruppe der militanten Jihadisten.

---

### Was ist Neosalafismus?

Die neosalafistische Szene bewegt sich zwischen dem politisch-extremistischen und jihadistisch-militantem Spektrum und spricht seit einigen Jahren verstärkt Jugendliche an. Sie wird – in Abgrenzung zu historischen Vorläufern und apolitischen Strömungen des Salafismus – auch Neosalafismus genannt.

In Deutschland werden momentan 9700 Personen dieser Szene zugeordnet (2011: 3800). In NRW geht man von rund 3000 Personen aus.

---

### Was spricht Jugendliche am Neosalafismus an?

Neosalafistische Anwerbung setzt an individuellen und gesellschaftlichen Problemlagen an und bietet Jugendlichen eine Scheinperspektive.

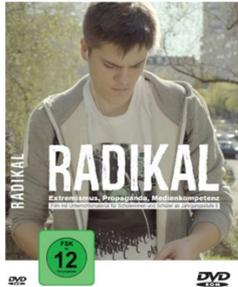
Ausgangspunkt kann dabei eine Suche nach Wissen und Wahrheit bezüglich religiöser Fragen sein, ein Wunsch nach Orientierung, Halt und Rollenklarheit. Die Szene bietet eine enge und solidarische Gemeinschaft mit gemeinsamer Mission und die Zugehörigkeit zu einer selbsternannten Elite.

Eine besondere Rolle spielt außerdem die Suche nach Zugehörigkeit und Identität sowie Erfahrungen von Diskriminierung und Ausgrenzung vor allem unter muslimischen Jugendlichen. Diese Gefühle greifen Salafisten auf und instrumentalisieren sie für ihre Zwecke. Sie inszenieren sich so als Vertreter der Gerechtigkeit – sowohl in Deutschland als auch global.

# Materialien

## „Radikal. Extremismus, Propaganda, Medienkompetenz“

Das Medienpaket mit Film und Material des Hessischen Kompetenzzentrums gegen Extremismus (HKE) beleuchtet die Rolle von Medien und sozialen Netzwerken im Rechtsextremismus, Linksextremismus und Neosalafismus.



Zu bestellen bei: <https://hke.hessen.de/>

## zwischenoene.info – Materialien für Vielfalt im Klassenzimmer

In 46 Unterrichtsmodulen geht es unter anderem um Religion, Geschichte sowie Selbst- und Fremdwahrnehmung in einer zunehmend pluralistischen Welt. Das Material regt Debatten an über antimuslimischen



Identitäten: Wer ist "wir"?

Rassismus, Extremismus, Antisemitismus aber auch das ganz alltägliche Miteinander.

Herausgeber ist das Georg-Eckert Institut/ Leibniz Institut für internationale Schulbuchforschung und die Robert-Bosch-Stiftung.

Download: [www.zwischentoene.info](http://www.zwischentoene.info)

## „Wie wollen wir leben? Filme und Methoden für die pädagogische Praxis zu Islam, Islamfeindlichkeit, Islamismus und Demokratie“

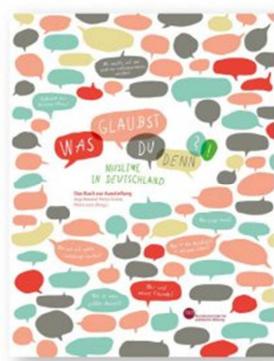


Das Filmpaket bietet Material und Methoden, um mit Jugendlichen zu den Themen Medien, Jugendkulturen und politische Bildung in der Einwanderungsgesellschaft zu arbeiten.

Es enthält sieben Kurzfilme für Schüler/innen ab Klasse 8/9, die die Jugendlichen lebensweltnah über Fragen von Religion und Identität ins Gespräch bringen, ihre Medienkompetenz stärken und sie für Feind- und Schwarzweißbilder sensibilisieren sollen. Das Paket basiert auf den langjährigen Erfahrungen des bundesweiten Trägers ufuq.de.

<http://www.ufuq.de/ufuq-filmpaket-wie-wollen-wir-leben/>

## Was glaubst du denn?! Muslime in Deutschland. Das Buch zur Ausstellung



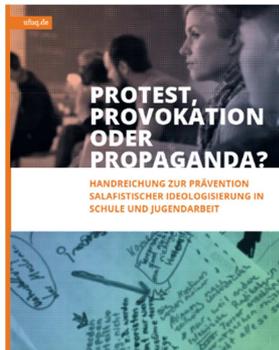
Mit Fotoinstallationen, Videos und Filmen lädt die Wanderausstellung „Was glaubst du denn?! Muslime in Deutschland“ der Bundeszentrale für politische Bildung zum Nachdenken über Identitäten, Vorurteile und Selbst- und Fremdwahrnehmung ein. Das Buch (für Lehrkräfte) dokumentiert die komplette Ausstellung und verknüpft jedes Exponat mit didaktischen Hinweisen.

Bestellungen, Tourdaten der Ausstellung und Weiteres: [www.wasglaubstdudenn.de](http://www.wasglaubstdudenn.de)

## Literatur

### „Protest, Provokation oder Propaganda? Handreichung zur Prävention salafistischer Ideologisierung in Schule und Jugendarbeit“

Die Handreichung für Fachkräfte bietet Informationen und konkrete Hilfestellungen für den Umgang mit salafistischen Orientierungen und Verhaltensweisen, möchte aber zugleich praxisnahe Möglichkeiten aufzeigen, wie in der pädagogischen Arbeit Ideologisierungen und religiös begründeten



Spannungen vorgebeugt und demokratische Werte gefördert werden können.

[http://www.ufuq.de/protest-provokation-oder-propaganda-handreichung-zur-praevention-](http://www.ufuq.de/protest-provokation-oder-propaganda-handreichung-zur-praevention-salafistischer-ideologisierung-in-schule-und-jugendarbeit/)

[salafistischer-ideologisierung-in-schule-und-jugendarbeit/](http://www.ufuq.de/protest-provokation-oder-propaganda-handreichung-zur-praevention-salafistischer-ideologisierung-in-schule-und-jugendarbeit/)

### „Radikaler Islam im Jugendalter – Erscheinungsformen, Ursachen, Kontexte“ (Maruta Herding, 2013, DJI)

Der Sammelband des DJI bietet einen guten Überblick über Erscheinungsformen und Risikofaktoren einer Radikalisierung. Die Beiträge erörtern u.a. den gesellschaftlichen Kontext von Radikalisierungsprozessen, die Bedeutung von biografischen Belastungen, die Rollen von Frauen in jihadistischen Strukturen und die Auswirkungen des Terrorverdachts auf Jugendliche.

[http://www.dji.de/fileadmin/user\\_upload/bibs2014/1461\\_DJI\\_RadikalerIslam.pdf](http://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bibs2014/1461_DJI_RadikalerIslam.pdf)

### „Jung und radikal. Politische Gewalt im Jugendalter“ (DJI-Impulse 1/2015)

Diese Ausgabe der DJI-Fachzeitschrift widmet sich dem Thema Extremismus und Radikalität – dabei insbesondere den Gemeinsamkeiten verschiedener Extremismen. Der Blick auf den Neosalafismus profitiert hier von der jahrelangen Erfahrung und Expertise zum Rechtsextremismus.



Erfahrung und Expertise zum Rechtsextremismus.

Ein Fokus liegt auf der Balance zwischen der ‚Individualisierung‘ des Problems – also dem Blick auf persönliche Risikofaktoren – und seiner ‚Sozialisierung‘ – also dem Blick auf die

gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

[http://www.dji.de/fileadmin/user\\_upload/bulletin/d\\_bull\\_d/bull\\_109\\_d/DJI\\_1\\_15\\_Web.pdf](http://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bulletin/d_bull_d/bull_109_d/DJI_1_15_Web.pdf)

### „Salafismus und Dschihadismus in Deutschland. Ursachen, Dynamiken, Handlungsempfehlungen“ (Janusz Biene et al., 2016, Campus Verlag)

Dieser Sammelband bietet einen umfassenden und zugleich praxisnahen Überblick über das



Forschungsfeld und vertieft einige bisher weniger erforschte Bereiche wie die organisatorischen Strukturen der Szene sowie ihre transnationale Vernetzung.

Die Autor/innen bewerten laufende Maßnahmen der Prävention, Intervention und Deradikalisierung und geben konkrete Handlungsempfehlungen für Politik und Gesellschaft.

## Links

### **HSFK Forschungsprojekt „Salafismus in Deutschland: Forschungsstand und Wissenstransfer“**

Die Website des Forschungsprojektes der Hessischen Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung bietet umfangreiche Analysen sowie kurze, aber informative Videos zum Thema: <http://salafismus.hsfk.de/>

### **„Was bedeutet eigentlich Salafismus?“, #travellingislam**

Eine kleine Einführung in die Geschichte des Salafismus von Islamwissenschaftlerin Prof. Dr. Amirpur im Gespräch mit der Bloggerin Hatice Schmidt in diesem Video: <https://www.youtube.com/watch?v=pMDRx81S03g>



Das Video entstand im Rahmen der Reihe #travellingislam/Begriffswelten Islam, einer Kooperation der Bundeszentrale für politische Bildung mit Bloggerinnen wie Hatice Schmidt.

<http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/213243/webvideo-formate-begriffswelten-islam>

### **Infodienst Radikalisierungsprävention**

Der Infodienst Radikalisierungsprävention der Bundeszentrale für politische Bildung bietet praxisbezogene Hintergrundinformationen und informiert laufend über Neuerscheinungen. Die Datenbank ist bundesweit nach Angeboten der Prävention, Intervention und Deradikalisierung durchsuchbar.

<https://www.bpb.de/politik/extremismus/radikalisierungspraevention/>

### **„Salafismus als Jugendkultur – Burka ist der neue Punk“, Interview mit Prof. Dr. El-Mafaalani**

<http://www.sueddeutsche.de/politik/salafismus-als-jugendkultur-burka-ist-der-neue-punk-1.2318706>

### **„Thesen zum Umgang mit der neo-salafistischen Mobilisierung. Zwischen Hilflosigkeit und gezielter pädagogischer Intervention“, Michael Kiefer (Wegweiser e.V., Düsseldorf)**

[http://www.kiefer-michael.de/mediapool/10/108594/data/Kiefer\\_T\\_hesen\\_zum\\_Umgang\\_mit\\_der\\_neosalafistischen\\_Mobilisierung\\_BKS.pdf](http://www.kiefer-michael.de/mediapool/10/108594/data/Kiefer_T_hesen_zum_Umgang_mit_der_neosalafistischen_Mobilisierung_BKS.pdf)

***Mehr demnächst auf [stimmefuerrespekt.de](http://stimmefuerrespekt.de)***

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landesstelle NRW e.V.**

Poststr. 15–23 / 50676 Köln / Tel. 0221.92 13 92-0 / [info@mail.ajs.nrw.de](mailto:info@mail.ajs.nrw.de) / [www.ajs.nrw.de](http://www.ajs.nrw.de)

[Linkliste](#) – Plan P.